

Aus den Gemeinden  
Laufeld

### **Rat beschließt die Anschaffung neuer Stühle für das Sälchen**

Ortsbürgermeister Junk hatte den Gemeinderat für Mittwoch, den 13.04.2011, 19.00 Uhr, in das Gemeindegelände zu einer weiteren Sitzung eingeladen. Neben den Ratsmitgliedern konnte er Herrn Weinand von der Verwaltung begrüßen.

Folgende Tagesordnung wurde behandelt:

#### **TOP 1 Informationen zu Veranlassungen nach der letzten Sitzung**

Der Vorsitzende informierte zu folgenden Themen:

##### **- Verteilung Sitzungsprotokolle**

Die Verteilung der Sitzungsprotokolle über die öffentlichen Sitzungen wird per Email an die Ratsmitglieder erfolgen.

##### **- Veränderung des Türanschlags der Behindertentoilette**

Da diese Änderung zusätzliche Arbeiten (z.B. an den Fliesen und am Außenputz) nach sich zieht, wird vorerst auf die Durchführung der Maßnahme verzichtet.

##### **- Defibrillator**

Die Sparkasse Mittelmosel hat sich bereiterklärt, den Defibrillator in ihrem Geschäftsraum in Laufeld unterzubringen.

##### **- Beleuchtung im Sälchen**

Die Beleuchtung im Sälchen wird um insgesamt 4 Doppelspots ergänzt. Diese werden zwischen den Holzsparren installiert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 750,-- €.

##### **- Reparatur Feldwege**

Neben der Herstellung des neuen Feldweges im Bereich „Auf Lutzerath“ wurden verschiedene Feldwege im Bereich der Gemarkung instandgesetzt. Der Gesamtkostenaufwand für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. 7.800,-- €.

##### **- Absturz eines Kampfflugzeuges der amerikanischen Streitkräfte (A10) im Bereich „WITTUM“**

Der Vorsitzende dankte ausdrücklich den Freiwilligen Feuerwehren aus Laufeld, Wallscheid und Manderscheid sowie den Rettungsdiensten und den übrigen freiwilligen Helfern für den gezeigten Einsatz. Sein Dank galt auch den Bürgerinnen und Bürgern für ihr ruhiges und unaufgeregtes Umgehen mit dieser Situation.

#### **TOP 2 Neuanschaffung von Inventar für das Sälchen**

##### **a) Stühle**

Der Vorsitzende hatte einige Angebote eingeholt und zusätzlich zur Vorbereitung auf die heutige Ratssitzung vorab mehrere Ansichtsexemplare der angebotenen Stühle für ein „Probesitzen“ durch die Ratsmitglieder besorgt.

Auf der Grundlage der bei dieser „Sitzung“ gewonnenen Eindrücke und Erkenntnisse wurde die Angelegenheit nunmehr diskutiert und abschließend die Anschaffung von 80 Stühlen bei der Fa. Christian Troschke aus 13158 Berlin zum Angebotspreis von 6.504,50 €.

Es handelt sich dabei um Stapelstühle ohne Sitzpolster (diese werden separat angeschafft) mit einem Stahlrohrrahmen im Holzdekor sowie einer teilelastischen Rückenlehnen.

##### **b) Tische**

Eine Entscheidung über die Anschaffung der Tische wurde noch nicht getroffen. Vielmehr kam der Rat überein, zunächst verschiedene Tischmodelle zu besichtigen.

#### **TOP 3 Auftragsvergabe Straßenschilder für die Gewerbegebiete**

Die Schilder sollen (wie die übrigen Straßenschilder in der Gemeinde auch) mit schwarzer, reflektierender Schrift auf weißem Untergrund angeschafft werden. Ortsbürgermeister Junk stellte dem Rat die vorliegenden Angebote vor.

Die Angelegenheit wurde diskutiert. Abschließend wurde der Vorsitzende ermächtigt, gemeinsam mit der Verwaltung die genaue Anzahl der zu beschaffenden Schilder zu ermitteln und dann den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu vergeben.

#### **TOP 4 Verlegung von Leerrohren zur Vorbereitung einer kabelgebundenen DSL-Versorgung**

Die Verlegung der Leerrohre von der Autobahnbrücke im „Dierfelder Weg“ bis zum Anschlusskasten der Telekom im Bereich „Bahnhofstraße – Deusterweg“ soll lt. Mitteilung der beauftragten Baufirma bis Mitte Juli abgeschlossen sein.

Anschließend sind dann weitere Investitionen zum Aufbau einer kabelgebundenen DSL-Versorgung zu tätigen. Hierzu kann ein Zuschuss beantragt werden. Um jedoch in den Genuss einer solchen Zuwendung zu kommen, ist in enger Zusammenarbeit mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier (ADD Trier) ein formelles Verfahren durchzuführen.

Zur Unterstützung und Beratung auf diesem Weg beschloss der Rat die Hinzuziehung eines Fachmannes von der Fa. Alexander Unternehmensberatung GmbH aus 53506 Hönningen, die ein entsprechendes Angebot abgegeben hatte. Die Kosten werden sich auf ca. 750,-- € belaufen.

Die Unterstützungsleistung umfasst alle erforderlichen Schritte wie z.B. die notwendigen Abstimmungsgespräche mit der ADD Trier, die Vorbereitung und Durchführung der öffentlichen Ausschreibung, die Auswertung vorliegender Angebote und Erarbeitung eines Vergabevorschlages, Formulierung des Zuschussantrages bis hin zur Erarbeitung des letztendlich mit dem Auftragnehmer abzuschließenden Kooperationsvertrages.

#### **TOP 5 Abwasserentsorgung Sportplatz**

Bis Ende des Jahres 2012 müssen sämtliche Außenbereichsgrundstücke (und somit auch das Sportplatzgebäude in Laufeld) über eine ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung verfügen.

Deshalb hatten die Verbandsgemeindewerke Manderscheid das Ing.-büro Max u. Reihnsner aus Wittlich mit einer Untersuchung der Entwässerungsmöglichkeiten für das Sportplatzgebäude in Laufeld beauftragt.

Derzeit erfolgt die Abwasserbeseitigung über eine Sammelgrube, die durch die VG-Werke entleert wird. Das Schmutzwasser wird zur Kläranlage Lambachtal befördert und dort gereinigt.

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Inhalt der gefertigten Studie. Hierin wurden die nachfolgend aufgeführten 4 Entwässerungsvarianten im Hinblick auf die voraussichtlichen Investitions- und Betriebskosten sowie den als „dynamische Investitionskostenrechnung“ ermittelten Gegenwartswert untersucht:

- Freispiegelleitung mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Pumpwerk und Druckleitung mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Beibehaltung der vorhandenen Abwassersammelgrube
- Biologische Kleinkläranlage (KKA)

Die Angelegenheit wurde diskutiert. Der Rat kam überein, zur nächsten Sitzung den zuständigen Mitarbeiter des genannten Ing.-büros einzuladen. Die offenen Fragen sollen dann diskutiert und abschließend eine endgültige Entscheidung getroffen werden.

#### **TOP 6 Kraftfahrzeugabstellflächen in der Innerortsstraße „Im Flürchen“**

Der Vorsitzende informierte den Rat zunächst, dass die beim Bau dieser Straße in den Jahren 1994/1995 ursprünglich für die Halle vorgesehenen Parkplätze entlang der Straße nicht gebaut wurden, weil die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich seinerzeit die Genehmigung des dafür notwendigen Kredites in Höhe von 72.000,-- DM versagte.

Des Weiteren hatte die Verbandsgemeindeverwaltung in Manderscheid eine Stellungnahme hinsichtlich der beitragsrechtlichen Situation bei einer jetzigen Durchführung einer solchen Baumaßnahme gefertigt. Auch diese wurde dem Rat zur Kenntnis gebracht.

Die Angelegenheit wurde intensiv und ausführlich diskutiert, eine abschließende Entscheidung jedoch nicht getroffen. Der Vorsitzende erhielt vielmehr den Auftrag, zur nächsten Sitzung ein Angebot für die Herstellung solcher Parkflächen in Schotterbauweise einzuholen.

#### **TOP 7 Einwohnerfragestunde**

Es waren leider keine Einwohner anwesend.

#### **TOP 8 Verschiedenes**

##### **a) Nutzung des gemeindeeigenen Traktors**

Der Rat diskutierte über die Nutzung des gemeindeeigenen Traktors.

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.